



1

2

d ₁	d ₂ H7 Bohrung	d ₃	d ₄	d ₅ -0,1	a	b	l ₁	l ₂	l ₃	l ₄	l ₅	für Stellungsanzeiger	
												GN 000.9 Größe	GN 000.13 Größe
85	B 10	18	58	6	19	18,5	20,5	55	5	10,5	14,5	42	-
110	B 12	30	77	6	28,5	20	22	58	6	12	13	60	60

Ausführung

- Kunststoff (Polylamid PA)
 - glasfaserverstärkt
 - temperaturbeständig bis 100 °C
 - schwarz, matt
- Buchse und Ankerstift
Stahl, brüniert
- Schraube für Ankerstift eingespritzt
- Gewindestift DIN 916
mit Innensechskant und Ringschneide
- ISO-Passungen → Seite 2151
- Kunststoff-Eigenschaften → Seite 2158
- RoHS

Zubehör

- Stellungsanzeiger GN 000.9 / GN 000.13
sind getrennt zu bestellen

Hinweis

Handräder GN 577.9 sind für den Einbau von Stellungsanzeigern GN 000.9 / GN 000.13 vorgesehen.

Der Ankerstift wird aufgeschraubt und mit der Sechskantmutter gesichert. Dabei kann die Ankerlänge bis zu einem gewissen Grad eingestellt werden.

Für Anwendungsfälle bei welchen diese Drehknöpfe wahlweise mit oder ohne Stellungsanzeiger eingesetzt werden, kann zu Abdeckung der Ausnehmung ein Abschlussdeckel geliefert werden.

siehe auch...

- Abschlussdeckel GN 576
(für Drehknöpfe / Handräder ohne Stellungsanzeiger) → Seite 416
- Stellungsanzeiger GN 000.9 (Festhaltesystem, analoge Anzeige)
→ Seite 386
- Stellungsanzeiger GN 000.13 (Festhaltesystem, digitale / analoge Anzeige)
→ Seite 387
- Klemmelemente GN 826 (für Verstellspindeln) → Seite 346

Bestellbeispiel

GN 577.9-85-B10

1 d₁

2 d₂



1.1

1.2

1.3

1.4

Montagefolge

1. Spindel in Ausgangsstellung (0-Stellung) drehen.
2. Länge des Ankerstiftes einstellen und mit Sechskantmutter sichern; beachten, dass der Stift nach der Montage des Handrades nicht im Bohrungsgrund aufsitzt.
3. Stellungsanzeiger durch Drehen des außen liegenden Zahnrades in 0-Stellung bringen.
4. Das (unmontierte) Handrad so halten, dass die Bohrung für das Zahnritzel in „12-Uhr-Stellung“ ist, und das Kronenrad drehen, bis der Ankerstift in der Position der Aufnahmebohrung am Maschinenkörper ist.
5. Stellungsanzeiger vorsichtig in das Handrad so einsetzen, dass das Zahnritzel in das Kronenrad eingreift. Dazu ist das Kronenrad eventuell etwas zu verstellen.
Stellungsanzeiger mit der Druckschraube sichern, dabei nicht unnötig stark anziehen, um eine Verformung des Gehäuses zu vermeiden.
6. Handrad auf die Spindel setzen und mit der Druckschraube befestigen.
7. Durch Drehen des Handrades prüfen, ob Ausgangsstellung der Spindel und 0-Stellung der beiden Zeiger übereinstimmen.
Gegebenenfalls Stellungsanzeiger herausnehmen und nachjustieren.

2.1

2.2

2.3

2.4

